

START IN DIE NEUE SAISON MIT UNSERER NEUEN ASK21



Sie ist bereits in vollem Gange, die neue Flugsaison 2004. Wer an einem der vergangenen Wochenend- oder Feiertage an den Markdorfer Himmel geblickt hat, dem sind sicher unsere dort kreisenden Flugzeuge nicht entgangen. Schon Ende März war der Boden unseres Fluggeländes soweit abgetrocknet, dass wir die Flugsaison eröffnen konnten. Wie zu Beginn jeder Saison ist die Schulmaschine ganz besonders gefragt, da nämlich jeder Pilot – auch die erfahrenen Überland- und Wettbewerbspiloten – nach der langen Winterpause zunächst einen Überprüfungsstart mit einem Fluglehrer absolvieren muß, bevor er sich wieder alleine ins Cockpit setzen darf.

Wirklich schwer gefallen ist das aber keinem der Piloten und Pilotinnen, waren doch alle neugierig, wie sich die neue ASK21 wohl fliegen würde.

An dieser Stelle wollen wir es natürlich nicht versäumen, alle Segelflugbegeisterten zu uns auf den Flugplatz einzuladen. Am besten etwas Zeit mitbringen, dann ist ein Passagierflug in der Regel immer möglich – mit sehr großer Wahrscheinlichkeit sogar mit unserer neuen ASK21!

VOLLER ERFOLG: VHS-KURS SEGELFLIEGEN IN THEORIE UND PRAXIS



Neben Bodenseeschifferpatent und Golfkursen wurde erstmals ein Kurs über Segelfliegen, Theorie und Praxis unter dem Kapitel „Allgemeine Bildung/Freizeit“ in das Frühjahrsprogramm der Volkshochschule Bodenseekreis aufgenommen. Beschränkt war der Kurs auf 6 – 20 Personen, bei 23 Anmeldungen mußte der Kurs dann geschlossen werden. Behandelt wurde im theoretischen Teil die Geschichte des Segelfluges von den Anfängen bis Heute, erklärt wurde warum ein Segelflugzeug fliegt, wie man Strecken von über 3.000 km und Höhen von über 10.000 m vollkommen ohne Motorkraft fliegt, welche Instrumente ein Segelflugzeug benötigt, und wie diese funktionieren. Da die meteorologischen Bedingungen wesentlich über das Gelingen von Überland- und Wettbewerbsflügen entscheiden wurde auch diesem Gesichtspunkt ein größerer Teil im Programm beigemessen. Hingewiesen wurden die Teilnehmer auf die Internetseite

www.segelflug.de, die Links zu vielen Segelflugvereinen insbesondere auch zu Segelflugvereinen der Region bietet, wo sich jeder Teilnehmer über die Vereine, die Bedingungen und zur Kontaktaufnahme informieren kann.

Nach drei Kursabenden, die im Bildungszentrum Markdorf stattfanden konnten die Kursteilnehmer an zwei Flugtagen das theoretisch Erlernte bei der Segelfliegergruppe Markdorf in die Praxis umsetzen. Nach einem ausführlichen Briefing und die Einweisung in das Fluggerät und seine Instrumente konnte dann jeder Teilnehmer vom vorderen Sitz des neuen Schulflugzeuges der Markdorfer Segelflieger aus selbst erfahren wie ein Segelflugzeug auf die Steuerauslässe vom Steuerknüppel, den Seitenrudderpedalen und den Landeklappen wirkt. Leider ermöglichten die Wetterbedingungen keine längeren Flüge, dennoch sah man nur strahlende Gesichter nach den Landungen. Eine Fahrt mit dem Seilrückhohlfahrzeug und eine Besichtigung der Seilwinde rundete den praktischen Teil ab. Am Abend waren die Teilnehmer dann noch zu Steaks und Würstchen vom Grill, bzw. am 2. Flugtag zu Kaffee und Kuchen eingeladen und der erlebnisreiche Tag konnte am Lagerfeuer Revue passieren. Alle Bilder der VHS- Flugtage sind auch im Internet unter www.sfg-markdorf.de, (Galerie, VHS- Segelfliegen) einzusehen. Kursleiter Klaus Bender, Vorstand der Segelfliegergruppe Markdorf freute sich dann auch sehr über die positiven Beurteilung der Kursteilnehmer, die sich in Kommentaren wie „Ein unglaubliches Erlebnis! Dankeschön“, „Super“, „sehr nette Atmosphäre“ niederschlug. Neben diesen Kommentaren bewerteten die Teilnehmer die einzelnen Kursabschnitte. Diese Bewertungen und Verbesserungsvorschläge werden im nächsten Kurs 2005 der wieder im Frühjahrsprogramm enthalten sein wird berücksichtigt.

Du hast Fragen, Kritik, Anregungen, Verbesserungsvorschläge? Schreib' uns: felix.ziegler@t-online.de
Viel mehr über uns unter www.sfg-markdorf.de